

	<p>Objekt: 2 Kreuzer der Grafen Hugo und Johann von Montfort</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 1089</p>
--	---

Beschreibung

Das 2-Kreuzer-Stück der Grafen Hugo und Johann von Montfort aus dem Jahr 1629 trägt auf seiner Vorderseite den Wappenschild der Grafschaft und auf seiner Rückseite den Reichsapfel mit der Wertzahl 2. Diese Münze gehört zum Fund von Höldis, der nach 1635 verborgen und 1895 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch Numismatischer Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 17,8 mm, Gewicht: 1,22 g, Stempelstellung: 12h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1629
	wer	
Gefunden	wo	Langenargen
	wann	
Beauftragt	wer	Höldis
	wann	
	wo	Hugo XVIII. von Montfort (1595-1662) Herrschaft Waldeck (Hunsrück)

Beauftragt	wann	
	wer	Johann VIII. von Montfort (1627-1686)
	wo	Herrschaft Waldeck (Hunsrück)
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Ferdinand II. von Habsburg (1578-1637)
	wo	

Literatur

- Ebner, Julius (1912): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde von Christian Binder. Stuttgart